**Begründung der Einzelfallprüfung nach § 29 Abs. 2 SEG**

**sowie SEG-Anerkennung für Einzelplatzierungen**

Die zuweisende Stelle/Fachperson nimmt in jedem Fall vorgängig mit den Fachpersonen Kindheit-Jugend-Familie der DISG telefonischen Kontakt für die Vorprüfung auf.

In Absprache mit der DISG wir dieses Formular durch die zuweisende Stelle/Fachperson ausgefüllt und zusammen mit dem Indikationsformular (für Bereich A) oder einem Bericht der Fachperson (Bereich B/C) der vorgesehenen sozialen Einrichtung gesendet.

Die soziale Einrichtung erstellt das Gesuch um Kostenübernahme (KÜG) und schickt dieses zusammen mit den Unterlagen der zuweisenden Stelle/Fachperson an die Dienststelle Soziales und Gesellschaft DISG. Die DISG prüft das KÜG.

**1. Nutzende/r**

**Name:**       **Vorname:**

**Geb.:**        **Geschlecht:** männlich /weiblich

**2. Vorgesehene soziale Einrichtung und Angebot**

Soziale Einrichtung

Angebot

**3. Zielsetzung**

Ziel(e) der Platzierung:

**4. Abgeklärte Alternativen und Ergebnisse**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Welche innerkantonalen SEG-Einrichtungen und welche ausserkantonalen IVSE-unterstellten Einrichtungen mit vergleichbaren Leistungen wurden abgeklärt? | Datum der Anfrage und Kontaktperson der Einrichtung | Weshalb kommt eine Platzierung in diesen Einrichtungen nicht in Frage? |
|  |  |  |

**5. Begründung der Wahl der sozialen Einrichtung**

Bitte begründen Sie aus fachlicher Sicht die Wahl der sozialen Einrichtung z.B.

spezielles pädagogisches Konzept oder Therapieform der Einrichtung bezogen auf den Bedarf der betroffenen Person,

spezifisches, auf die individuellen Bedürfnisse der betroffenen Person zugeschnittenes Angebot,

örtliche Distanz oder Nähe zum Wohnort,

besondere Infrastruktur oder besonderes Setting,

weitere Gründe

**6. Kosten**

Beantragte Pauschale für die Platzierung (nur Anteil SEG):

CHF       pro       (Tag oder Monat)

Ort/Datum: Name der zuweisenden Fachperson: